



Außenstellenleiter/in

bei der

vhs Straubing-Bogen

werden!

Stand: Mai 2023

Zunächst zu den drei Fragen, die uns am häufigsten gestellt werden:

1. Was macht ein Außenstellenleiter genau?

Ein vhs-Außenstellenleiter kümmert sich in der Gemeinde um die Vorbereitung und Durchführung von vhs-Kursen. Sie entscheiden, welche Kurse Sie anbieten, welchen Kursleiter Sie dafür einsetzen und welche Kurse Sie wie bewerben.

2. Was muss ich dafür können?

Es gibt keine zwingenden Voraussetzungen. Die Tätigkeit als vhs-Außenstellenleitung hat viele Facetten und entsprechend unterschiedliche Motive, warum sich Menschen einbringen:

- Sie möchten sich gerne für und in Ihrer Gemeinde engagieren; sei es, weil Sie dort schon lange leben oder weil Sie Ihre Gemeinde und die Menschen dort noch besser kennen lernen möchten; ein breites Vor-Ort-Angebot an gesundheitlicher und kultureller Bildung ist für Sie ein großer Pluspunkt!

und/oder

- Die Außenstelle ist „Ihr Ding“! Alles, was Sie auf die Beine stellen, ist ihr Erfolg. Sie sind ein wenig der Manager-Typ, ein „Kümmerer“, jemand der gerne organisiert, vielleicht auch von Zeit zu Zeit eine kleine Herausforderung liebt.

und/oder

- Der Zuspruch anderer Menschen in der Gemeinde zu Ihrem Kursangebot freut und motiviert Sie; ein gut besuchter Kurs bestätigt Sie in dem Gefühl, der Gesellschaft etwas Gutes getan und Menschen zusammengebracht zu haben.

3. Wie hoch ist der zeitliche Aufwand?

Das hängt ganz davon ab, wie viele Kurse es in Ihrer Außenstelle aktuell gibt und mit wie viel Elan Sie ans Werk gehen, neue Kurse zu etablieren. Ein bis zwei Stunden pro Woche werden es im Durchschnitt sein, nach oben ist die Spanne offen.



Zur vhs und zum Selbstverständnis

Die vhs Straubing-Bogen ist die landkreiseigene, aber rechtlich selbstständige Einrichtung der Erwachsenenbildung. Die vhs leistet mit ihrem Angebot einen wichtigen Beitrag

- zur Aus-, Fort- und Weiterbildung,
- zur Orientierung und Meinungsbildung,
- zur Persönlichkeitsentwicklung und Familienbildung,
- zur Knüpfung und Vertiefung sozialer Kontakte,
- zum Erwerb neuer Kenntnisse und Fertigkeiten und
- zur bildungsorientierten Freizeitgestaltung

der Bürgerinnen und Bürger. Dazu gehören u.a. die Beratung von Menschen im Berufsleben, berufliche Kurse, Angebote für kleine Betriebe und Selbstständige, Sprachkurse, Quali-Kurse, Maßnahmen zum Erhalt der Gesundheit (z. T. in Kooperation mit den Krankenkassen), Maßnahmen, die das regionale Bewusstsein fördern oder die Kreativität und Vitalität der Menschen steigern.

Basis der vhs-Arbeit

Die Grundlage der Arbeit unserer vhs sind die Bayerische Verfassung und die bayerische Gemeindeordnung. Dort ist die Erwachsenenbildung als kommunale Selbstverwaltungsaufgabe ausgewiesen ist. Nach Art. 57 Abs. 1 GO gehört die Schaffung und Erhaltung von Einrichtungen der Erwachsenenbildung als öffentlich-rechtliche Verpflichtung zu den Sollaufgaben der Gemeinden.

Diese Aufgabe wird im Landkreis Straubing-Bogen, stellvertretend für die Gemeinden, durch die vhs erfüllt. Um die Wege kurz zu halten, die Interessen und Bedürfnisse der Bevölkerung vor Ort zu erfahren und zu befriedigen und auf regionale Besonderheiten optimal eingehen zu können, ist die vhs dezentral organisiert.

Verteilt auf 23 ehrenamtlich geführte Außenstellen, finden die Bürgerinnen und Bürger ein attraktives vhs-Angebot vor Ort. Das Amt des vhs-Außenstellenleiters/der vhs-Außenstellenleiterin ist ein sogenanntes öffentliches Ehrenamt. Anders als bei einem privaten Verein, sind Sie in diesem Amt für die Gemeinde tätig. Sie fungieren quasi als offiziell ernannter „Bildungsbeauftragter“. Ihre Ernennung erfolgt durch den Gemeinderat Ihrer Gemeinde (bzw. aller Gemeinden, falls Ihre Außenstelle mehrere Gemeinden umfasst). Sie sind damit auch die Schnittstelle zwischen der Gemeindeverwaltung und der vhs-Geschäftsstelle.

Die Außenstellenleiter/innen haben die Hoheit über das vhs-Bildungsangebot der Gemeinde, indem sie eigenständig und eigenverantwortlich in ihrem Zuständigkeitsbereich Bildungsangebote aller Art organisieren. Dabei haben sie vor Ort umfassende Handlungsfreiheit und können der eigenen Kreativität bei Kursgestaltung und -organisation freien Lauf lassen.

Trotzdem ist der/die Außenstellenleiter/in nie „Einzelkämpfer“. Die Außenstellen werden von der vhs-Geschäftsstelle mit Sitz in Oberalteich organisatorisch, technisch und materiell unterstützt. Das Team der vhs-Geschäftsstelle ist sozusagen das Back-Office der Außenstelle.

Regelmäßige Vernetzungen, Informationstreffen und Erfahrungsaustausche der Außenstellen untereinander bieten zusätzliche Anregungen und Impulse für die Programmgestaltung.



Die vhs-Außenstellenleiterinnen und -leiter in unserem Landkreis

Zeitaufwand und Standardaufgaben

Der Aufwand ist nicht immer gleich hoch und hängt an mehreren Faktoren. 80 % der Tätigkeit können Sie zeitlich flexibel von zu Hause aus erledigen. Das Telefon und die E-Mail sind die wichtigsten Arbeitswerkzeuge. Ob Sie z. B. Ihr Kursprogramm am Dienstag oder am Sonntag zusammenschreiben, spielt keine Rolle. Ebenso ist es egal, ob Sie die E-Mail eines Teilnehmers am Vormittag, am Nachmittag oder am Abend beantworten. Grob zu unterscheiden sind die Tätigkeiten der ...

... Kursbetreuung (Aufwand ca. 1-3 Stunden pro Woche, je nach Anzahl der Kurse)

- Telefonate und E-Mails mit Kursteilnehmern, Interessenten, Dozenten
- Werbung für Kurse
- Kursstarts überwachen und ggf. vor Ort präsent sein
- Kontakt mit der vhs-Geschäftsstelle
- Anschlusskurse für auslaufende Kurse organisieren
- evtl. Schlüsselverwaltung für Schulungsräume/Turnhallen, etc.

... Kursplanung (Aufwand hängt davon ab, wie viele Kurse Sie anbieten)

- Ideen für neue Kurse sammeln
- Nach passenden Kursräumen Ausschau halten
- Potentielle neue Dozenten ansprechen
- Termine mit Dozenten vereinbaren
- Neue Kurse an vhs schicken

Wie muss man sich nun die praktische Arbeit vorstellen?

Organisation der Kurse

In allen Außenstellen gibt es Kurse, die bereits (lange) laufen. Hier ist Ihre Sache einfach: Raum erneut reservieren, Folgetermin mit Kursleitung vereinbaren, Teilnehmern neuen Termin mitteilen – fertig. In der Regel sind die Abläufe bereits gut eingespielt und benötigen nur wenig Zutun von Ihnen.

Sehr viel spannender und interessanter ist es dagegen Neues auszuprobieren. Ihrer Kreativität sind dabei kaum Grenzen gesetzt. Erlaubt ist (fast alles) was funktioniert.

Am Anfang steht Ihre Idee für einen Kurs, einen Vortrag oder einen Workshop. Danach halten Sie Ausschau nach einem geeigneten Raum (z. B. Turnhalle, Gemeindehaus, Pfarrsaal, Schulküche, Informatikraum, usw.) und einem Dozenten. Wenn beides steht, melden Sie Ihren neuen Kurs an die vhs-Geschäftsstelle und starten anschließend mit der Werbung. Welchen Titel, Inhalt und Umfang der Kurs bekommt, das entscheiden Sie zusammen mit dem Dozenten.

Grundsätzlich können Sie Ihre Kursleiter frei wählen und neue Kursleiter selbstständig anheuern. Bei Kursleitern, die Sie bisher nicht persönlich kennen, sollten Sie sich die Zeit für ein Treffen und Kennenlerngespräch nehmen. Eine bestimmte Qualifikation ist bei den meisten Kursen nicht nötig – und bei manchen Kursen auch nur schwer zu definieren. Ein gutes Bauchgefühl von Ihnen ist wichtiger als ein „1er-Zeugnis“.

Alle neu Geworbenen kommen in unseren Dozenten-Pool mit derzeit über 500 Kursleitern, auf die Sie (und andere Außenstellen) zurückgreifen können, wenn Sie eine Kursidee haben, aber nicht wissen, wen Sie dafür als Kursleiter ansprechen sollen.

Bewerbung der Kurse

Ein guter Kursleiter, der mit Ihrer Unterstützung zufrieden und motiviert seine Kurse hält, ist der wichtigste Beitrag, um etablierte Kurse am Laufen zu halten. Den Rest erledigt die Mundpropaganda.

Etwas mehr Werbung erfordern Kurse, die zum ersten Mal angeboten werden. Sie erhalten von der vhs-Geschäftsstelle Flyer und Plakate, können kostenlose Zeitungsbeiträge an das Tagblatt senden und vhs-Programmheft im Ort verteilen.

Wenn Sie kreativ sind, fallen Ihnen bestimmt noch andere gute Dinge ein, wie Sie Leute für Ihre Kurse gewinnen.

Die Teilnehmer melden sich überwiegend über die vhs-Internetseite an, dürfen sich aber auch telefonisch bei uns (oder Ihnen) melden. Für Stammkursteilnehmer gibt es zudem die „Folgekursliste“ – wer unterschreibt, ist automatisch im nächsten Kurs wieder angemeldet – und den Kursdauerauftrag – für alle, die verbindlich jeden neuen Kurs mitmachen.

vhs-Intranet

Über einen geschützten Bereich auf der vhs-Homepage haben Sie direkten Zugang zu allem, was für Ihre tägliche Arbeit wichtig ist: Kurse, angemeldete Teilnehmer, Dozenten und Raumpläne. Im Intranet können Sie Teilnehmer für einen Kurs anmelden, die Teilnehmer

pflegen und Kurslisten ausdrucken. Daneben steht Ihnen ein Downloadverzeichnis zur Verfügung, in dem Sie hilfreiche Dokumente und Vorlagen finden.



neues Login anfordern neues Passwort anfordern

Ihr Login

[Passwort vergessen?](#)

Handbuch für Außenstellenleiter

Alles, was Sie für Ihre Arbeit wissen müssen, sowie Tipps und Tricks rund um die Kurse, deren Planung und Bewerbung finden Sie in einem Handbuch, das Sie zu Beginn Ihrer Tätigkeit erhalten. Außerdem hilft Ihnen die vhs-Geschäftsstelle jederzeit und gerne bei allen Fragen und eventuellen Problemen weiter.

Finanzielles

Aufwandsentschädigung für Sie

Sie erhalten pro durchgeführter Teilnehmerdoppelstunde 75 Cent. Beispiel: Sie organisieren einen Yogakurs mit 10 x 90 Minuten, an dem 10 Personen teilnehmen. Dann erhalten Sie für diesen Kurs eine Aufwandsentschädigung von 75 Euro.

Bis zu 3.000 Euro im Jahr sind grundsätzlich steuerfrei.

Zusätzlich erhalten Sie für Ihren Aufwand eine feste Pauschale von 480 Euro pro Jahr, aufgeteilt auf zwei Raten im Juni und Dezember. Damit werden Kosten für Telefon, Druckaufwand, usw. gedeckt.

Ebenfalls zusätzlich vergüten wir Ihre Fahrtkosten, die Sie halbjährlich mit 35 Cent je Kilometer (Einzelnachweis je Fahrt) abrechnen.

Haftung

Da es sich um ein Ehrenamt handelt, sind Sie nicht haftbar, sollte einmal etwas schief laufen. Die vhs-Geschäftsstelle kümmert sich um alle Unfälle, Schäden oder Beschwerden.

Verschiedene Versicherungen schützen uns hier zusätzlich.

Preise

Kursgebühren und Honorare legt die vhs-Geschäftsstelle anhand einer einheitlichen Preisliste fest, darum müssen Sie sich nicht kümmern.